

7

Stralsund 22. XI. 67.

Nachfolgende Stelle, handschriftlich über Kolleg, aus einem
Brief von Dr. v. Drey zu H. v. Herzler, dem damal. ^{Präzidenten} Vorstande der
Kunstdirection, von 13. Jan. 1834 wird Ihnen vielleicht von
Interesse sein:

Der Durch der Gesetz wird im nächsten Monat beginnen, sobald
die dazu ausgesuchten Typen bereit sind; diese Vergütung ist mir
sehr unzureichend gewesen, da ich Ihnen noch viel zu thun habe,
als die Angabe des Kaisergesetzes mich selbst befriedigt; ich
denke jedoch, wir müssen nunmehrlich die Capitularien der Regie.
sicht, welche in Deutschland die offizielle Geltung gehabt zu
haben scheinen, in Nachricht dagegen viel getrennt sind,
nur vollständig mit Hilfe der einen mir vorliegenden hand.
eines Nachschliff (aus Mayaz, jetzt in Götha) berichtigten
und es den Nachstellern überlassen hierin mehr zu blaua;
die ältesten Capitularien bis dagegen werden durch die neuen Regie.
gale sehr gewissen, so bedenklich wie vor Richtigkeit
der Texte.

Die Notographien werden Sie erhalten haben; wegen des Kosten
zucriben Sie mir wohl, ob sie die Monumeata angreifen, in
welchen Falle ich ein bezahlen werde (10 M.) oder die
Akademie. Daf wir 1000 M. für die französische Haad.
erkriften bewilligt haben, habe ich der Akademie anobis
mitgetheilt.

Vorberang voll erfüllt

Ihr ergebener

N. Breitner